

Schüler filmt im Unterricht

Beitrag von „caliope“ vom 13. Juni 2012 16:00

Ich bin ja schon der modernen Technik gegenüber sehr aufgeschlossen.

Aber heute hatte einer meiner Viertklässler etwas mit, das wie ein dicker Stift aussah und dass ich erst als Videokamera erkannt habe, als der Unterrichtstag schon vorbei war.

ich habe sofort die Mini-Speicherkarte konfisziert und gerade eben zu Hause angesehen.

Er hat die Mathearbeit gefilmt... und überhaupt fast den gesamten Unterricht. Pausen natürlich auch.

Die Schüler machen jede Menge Faxen mit der Kamera, das ist schon lustig. Aber ich finde es nicht lustig, dass mein Unterricht gefilmt wurde.

Auf dem Video unterhalten sich die Schüler, wie sie das am besten auf facebook hochladen.

Na, das hätte mir echt noch gefehlt... da habe ich gerade noch rechtzeitig die Speicherkarte aus dem Gerät geholt.

Aber darf ich das überhaupt konfiszieren?

Und kann ich da nun einfach löschen, was ich nicht gefilmt haben will?

Wie geht ihr damit um?

Beitrag von „Nenenra“ vom 13. Juni 2012 16:28

Du darfst solche Dinge, wie z.B. Handy, abnehmen, aber du darfst sie nicht durchsuchen, auch wenn du z.B. vermutest "dass mit dem Mobiltelefon eine Straftat gefilmt wurde, etwa wie zwei Schüler einen anderen verprügeln und ausrauben" (Quelle z.B. [focus online](#)).

Beitrag von „FuchsHasi“ vom 13. Juni 2012 18:09

Hallo, so einen Fall hatte ich noch nicht, aber vielleicht kannst du mal mit der Schulleitung oder eurem Personalrat reden? und ein Gespräch mit den Eltern suchen?

Beitrag von „floridapanters“ vom 13. Juni 2012 18:18

Ich denke auch, dass auf jeden Fall ein Gespräch mit den Eltern stattfinden sollte. Da solltest du dann aber erstmal verschweigen, dass du die Karte durchgesehen hast.

Meine Frage: Das Hochladen bei FB, YT etc. stellt ja eine Verletzung der Persönlichkeitsrechte des Lehrers dar. Wer haftet dafür? Schüler ist ja in Klasse 4 in der Regel nicht strafmündig ... und ich meine mal gelesen zu haben, dass auch Eltern nicht für ihre Kinder haften (anders als es die Schilder auf den Baustellen immer suggerieren ...)

Beitrag von „Mikael“ vom 13. Juni 2012 18:44

Zitat von caliope

Aber heute hatte einer meiner Viertklässler etwas mit, das wie ein dicker Stift aussah und dass ich erst als Videokamera erkannt habe, als der Unterrichtstag schon vorbei war.

Zitat von floridapanters

Meine Frage: Das Hochladen bei FB, YT etc. stellt ja eine Verletzung der Persönlichkeitsrechte des Lehrers dar. Wer haftet dafür? Schüler ist ja in Klasse 4 in der Regel nicht strafmündig ... und ich meine mal gelesen zu haben, dass auch Eltern nicht für ihre Kinder haften (anders als es die Schilder auf den Baustellen immer suggerieren ...)

Eine Kamera, die nicht als solche zu erkennen ist und eher wie ein "dicker Stift" aussieht und damit prädestiniert für (evt. strafbare) heimliche Videoüberwachung ist. Wer hat dem Knirps denn diese Kamera gekauft? Der wird sich die Kamera doch nicht selbst bei Ebay bestellt haben... Vielleicht sollte man hier einmal ansetzen.

edit: Nicht erst das Hochladen bei Facebook ist strafbar, sondern bereits die Unbefugte (d.h. hier heimliche) Aufnahme des nicht-öffentliche gesprochenen Wortes [§201 StGB](#). Und alles was im Klassenraum gesprochen wird, ist "nicht-öffentliche".

Gruß !

Beitrag von „Schmeili“ vom 13. Juni 2012 18:55

...und es ist schon verboten, dass der Schüler überhaupt bei Facebook angemeldet ist...

Beitrag von „Mikael“ vom 13. Juni 2012 19:01

Zitat von Schmeili

...und es ist schon verboten, dass der Schüler überhaupt bei Facebook angemeldet ist...

Nein, das ist bestimmt nicht verboten sondern verstößt wenn überhaupt gegen die AGB von Facebook. Aber ob Facebook dagegen etwas tun wird?

Gruß !

Beitrag von „Alberta“ vom 13. Juni 2012 19:01

Gabs bei uns auch schon. Gespräch mit Direx , verschärfter Verweis, Gespräch mit Direx, Schüler und Eltern.

Beitrag von „Schmeili“ vom 13. Juni 2012 19:06

Zitat von Mikael

Nein, das ist bestimmt nicht verboten sondern verstößt wenn überhaupt gegen die AGB von Facebook. Aber ob Facebook dagegen etwas tun wird?

Gruß !

Naja, Wortklauberei... Man könnte aber die Eltern auf ihre Sorgfaltspflicht bezüglich des Medienkonsumverhaltens aufmerksam machen. Ja, Facebook macht etwas dagegen, wenn man sie davon in Kenntnis setzt.

Beitrag von „floridapanters“ vom 13. Juni 2012 19:11

Fragt sich nur wie lange noch, nachdem man doch schon am Kinderfacebook bastelt ...
http://www.focus.de/digital/intern...aid_762144.html

Beitrag von „Elternschreck“ vom 13. Juni 2012 19:37

Zitat Mikael :

Zitat

Eine Kamera, die nicht als solche zu erkennen ist und eher wie ein "dicker Stift" aussieht und damit prädestiniert für (evt. strafbare) heimliche Videoüberwachung ist. Wer hat dem Knirps denn diese Kamera gekauft?

Absolut dreist und verschlagen, der Bursche !

Aber einigen (noch (!) wenigen) unserer Eltern würde ich es durchaus zutrauen, dass sie ihre entzückenden Lieblinge ermutigen, uns auszuspionieren.

Ich denke, im Zuge des Partizipationswahns und zunehmender Elternmitbestimmung wird dieses Threadthema in ca. 10 Jahren niemanden mehr interessieren, weil das Filmen im Unterricht bis dahin wahrscheinlich legalisiert werden wird. Sozusagen als Kontrolle unserer Arbeit. 😎

Beitrag von „Silicium“ vom 13. Juni 2012 19:51

[Zitat von Elternschreck](#)

Absolut dreist und verschlagen, der Bursche !

Enorm wie der Respekt vor dem Lehrer mittlerweile gesunken ist. So etwas hätten wir uns nicht getraut.

Auf jeden Fall wäre es zu empfehlen das Ganze an die große Glocke zu hängen, damit der Junge

sofort lernt wie wichtig Persönlichkeitsrechte sind. Die Entwicklung eines solchen Bewusstseins scheint ihm völlig abzugehen.

Ein "Du du du du, das war jetzt aber nicht so nett" macht ihm Tragweite wahrscheinlich nicht bewusst und er probiert es bei der nächsten Lehrkraft (evtl. an der weiterführenden Schule) wieder.

Zitat von Alberta

verschärfter Verweis, Gespräch mit Direx

Ist da denke ich angebracht.

Beitrag von „alias“ vom 13. Juni 2012 19:58

Zitat von Elternschreck

Ich denke, im Zuge des Partizipationswahns und zunehmender Elternmitbestimmung wird dieses Threadthema in ca. 10 Jahren niemanden mehr interessieren

[Blockierte Grafik: <http://cl.jroo.me/z3/t/7/w/d/a.aaa-Explain-these-bad-grades.jpg>]

Beitrag von „Melosine“ vom 13. Juni 2012 21:33

Zitat

Gespräch mit Direx , verschärfter Verweis, Gespräch mit Direx, Schüler und Eltern.

So würde ich es auch machen. **Und** ich würde mich löschen. Soll er sich beschweren, dass seine (illegalen) Videoaufnahmen nicht mehr da sind? 😊 Ich hätt keinen Bock doch irgendwann bei Facebook zu landen, wenn Gras über die Sache gewachsen ist.

Beitrag von „caliope“ vom 13. Juni 2012 23:21

Ich habe die Eltern heute Abend angerufen und ihnen mitgeteilt, was ihr Sprößling heute für eine gute Idee hatte.

Die fielen aus allen Wolken... sie hatten keine Ahnung.

Ich kenne das Kind ja auch... er ist nicht so sehr durchtrieben, sondern eher unbedarft und ein bisschen naiv.

Der hat sich echt gar nichts dabei gedacht. Wollte eine Erinnerung an seine Grundschulzeit, wenn er mal groß ist. Sagt er.

Ich habe schon sehr deutlich gesprochen, dass so etwas gar nicht geht... und werde morgen auch noch die Schulleitung informieren.

In Absprache mit den Eltern habe ich übrigens die komplette Karte leer gemacht... alles ist gelöscht.

So bin ich sicher, dass ich nicht auf facebook landen werde.

Beitrag von „Trantor“ vom 14. Juni 2012 08:55

Zitat von caliope

In Absprache mit den Eltern habe ich übrigens die komplette Karte leer gemacht... alles ist gelöscht.

So bin ich sicher, dass ich nicht auf facebook landen werde.

Richtig gelöscht mit mehrfachem Überschreiben? Wenn Du einfach nur über Windows gelöscht hast, dauert die Wiederherstellung grade mal ein paar Minuten.

Beitrag von „caliope“ vom 14. Juni 2012 13:57

Huch... keine Ahnung.

Ich hab über Arbeitsplatz diese Karte aufgerufen, die Dateien markiert und auf Löschen geklickt.

Dann kam nochmal ein Fenster, ob ich wirklich all diese Dateien unwiderruflich löschen möchte? ich hab auch Ja geklickt und alles war weg.
reicht das nicht?

Beitrag von „Susannea“ vom 14. Juni 2012 15:06

Zitat von caliope

Huch... keine Ahnung.

Ich hab über Arbeitsplatz diese Karte aufgerufen, die Dateien markiert und auf Löschen geklickt.

Dann kam nochmal ein Fenster, ob ich wirklich all diese Dateien unwiderruflich löschen möchte? ich hab auch Ja geklickt und alles war weg.
reicht das nicht?

Nö, da ist noch alles da, wenn du eine ordentliche Software nutzt.

Wenn sie jetzt leer ist, würde ich mindestens formatieren, dann siehts schwieriger aus, ist aber oft auch nicht unmöglich.

Beitrag von „immergut“ vom 14. Juni 2012 16:09

Statt so rumzutönen, könntet ihr caliope ja wenigstens mitteilen, was sie konkret tun kann, um die Daten sicherer zu löschen. Diese Andeutungen bringen ihr doch jetzt auch nicht viel 
Also..ich wüsste jedenfalls nicht, wie ich einen Datenträger wie 'nen usb-Stick oder so eine SD-Karte formatiere...

Beitrag von „Susannea“ vom 14. Juni 2012 16:22

Zitat von immergut

Also..ich wüsste jedenfalls nicht, wie ich einen Datenträger wie 'nen usb-Stick oder so eine SD-Karte formatiere...

Wieso Andeutungen, ich gehe davon aus, dass man heutzutage etwas damit anfangen kann, ein Laufwerk zu formatieren oder jemanden hat, der einem das machen kann!

Beitrag von „Nenenra“ vom 14. Juni 2012 16:44

Zitat von Susannea

Wieso Andeutungen, ich gehe davon aus, dass man heutzutage etwas damit anfangen kann, ein Laufwerk zu formatieren oder jemanden hat, der einem das machen kann!

Ich gehe davon inzwischen nicht mehr aus, nachdem ich regelmäßig die Kenntnisse meiner Kolleginnen im Umgang mit dem PC im Lehrerzimmer bewundern darf (ist schon amüsant zu beobachten, wenn Kollegin X der Kollegin Y strahlend erklärt, dass sie doch herausgefunden hat, wie man Texte mit STRG+C kopieren und STRG+V einfügen kann 😊). Aber Recht hat *immer gut* schon. Wenn man anhand der Kommentare bemerkt, dass sich jemand wohl nicht so ganz auskennt, kann man doch im gleichen Atemzug noch eben den einen oder anderen Tipp mit an die Hand geben.

btt: [Hier](#) wird das Ganze noch einmal erläutert und eines von vielen [Programmen zum Löschen](#) besagter Speicherkarten empfohlen. Nur ein Beispiel von vielen. 😊

Beitrag von „der PRINZ“ vom 15. Juni 2012 19:32

Ich würde einen unbedarften Vlertklässler gar nicht für so durchtrieben halten, dass er nach Gespräch mit Eltern und Lehrerin und verbalem Ohrenlangziehen für das Filmen noch versucht (oder weiß wie, wenn wir es nich twissen 😂), die Daten wieder herzustellen...